

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Einladung

Zu der am **Dienstag, dem 23.11.2021**, um 17:00 Uhr, im Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke stattfindenden Sitzung

des Wirtschaftsförderungs-, Tourismus- und Kulturausschusses

T a g e s o r d n u n g :

4. ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Handungsleitfaden „Perspektiven für den Tourismus in Remagen“ - Ergebnispräsentation
- 2 Projekte, Maßnahmen und Aktivitäten im Tourismus
 - 2.1 Welterbe „Niedergermanischer Limes“ - Sachstand
 - 2.2 Open-Air-Veranstaltungen 2021 / 2022 – Rückblick und Vorschau
 - 2.3 Kulturprogramm in der Rheinhalle – Rückblick und Vorschau
 - 2.4 Stadtführungen und Stadtrundgang – Sachstand
 - 2.5 Evaluierung der Wanderwege – Sachstand
 - 2.6 sonstiges
- 3 Weitere Projekte, Maßnahmen und Aktivitäten
 - 3.1 Regionale Kooperationsprojekte - Sachstand
 - 3.2 Fairtrade-Stadt Remagen
 - 3.3 40-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft - Rückblick
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen

4. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Aktuelle Entwicklungen im Geschäftsbesatz in der Innenstadt und in den Stadtteilen
- 2 Mitteilungen
- 3 Anfragen

Remagen, den 12.11.2021

gez.

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Allgemeine Hinweise:

Aufgrund der aktuellen Inzidenzzahlen, möchten wir darauf hinweisen, dass nach der 27. Corona-Bekämpfungsverordnung (CoBeLVO) Gremiensitzungen grundsätzlich möglich sind.

Das Selbstorganisationsrecht der Gebietskörperschaften umfasst auch die Befugnis des Bürgermeisters in seiner Funktion als Gremienvorsitzender, im Falle des überschrittenen Schwellenwerts einer Sieben-Tage-Inzidenz von 35 den Zutritt zu einer Sitzung zu regulieren.

Da die Sieben-Tage-Inzidenz im Kreis Ahrweiler derzeit über 140 liegt und aufgrund der steigenden Zahl der Impfdurchbrüche, hat der Bürgermeister entschieden, den **Zutritt nur mit einem tagesaktuellen negativem Antigen-Schnelltest zuzulassen, dies gilt auch für Geimpfte und Genesene.** Wir werden diesen vor Beginn der Sitzung kostenlos durchführen.

Wir bitten Sie weiter, folgende Vorgaben zwingend zu beachten:

- Um beim Zugang zum Sitzungsraum einen ausreichenden Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m zu anderen Personen einhalten zu können, bitten wir um frühzeitiges Erscheinen.
- Desinfizieren Sie sich bitte mit dem am Eingang zur Verfügung gestellten Desinfektionsmittel die Hände.
- Wir bitten, während des Besuchs eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2 oder eines vergleichbaren Standards zu tragen.
- Je nach Sitzungsdauer wird es erforderlich sein, den Raum zu lüften. Bitte achten Sie daher auf warme Kleidung.
- Um Infektionswege rückverfolgen oder unterbrechen zu können, werden die Personalien aller Sitzungsteilnehmer erfasst und bei Bedarf dem Gesundheitsamt vorgelegt. So ist gewährleistet, dass zeitnah etwaige Kontaktpersonen ermittelt werden können. Wir bitten um ihr Verständnis.

- Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Eine Beschränkung der Anzahl an Besuchern ist aber aufgrund der besonderen Situation innerhalb der gesetzlichen Möglichkeiten zulässig und gegebenenfalls auch erforderlich. Um Infektionswege rückverfolgen oder unterbrechen zu können, werden die Personalien aller Sitzungsteilnehmer erfasst und bei Bedarf dem Gesundheitsamt vorgelegt. So ist gewährleistet, dass zeitnah etwaige Kontaktpersonen ermittelt werden können.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass es nach wie vor vorrangiges Ziel ist, eine schnelle Ausbreitung des Virus zu verhindern. Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen Gliederschmerzen) bitten wir daher, auf jeden Fall zu Hause bleiben.